

Charakteristisch für die Arbeit in der neuen Etappe der Entwicklung ist, wie Genosse Walter Ulbricht in seinem Referat begründete, die größere Wissenschaftlichkeit in der Leitung der Parteiarbeit in der Industrie, der Landwirtschaft und im Bauwesen* Die Lösung der ökonomischen Aufgaben rückt in der Periode des umfassenden Aufbaus des Sozialismus für die Partei immer mehr in den Vordergrund. Deshalb sind im Entwurf des Statuts vor allem die Pflichten und Rechte erweitert, die es den Mitgliedern ermöglichen, ihre schöpferischen Fähigkeiten mit großem Nutzen für die Gestaltung der nationalen Wirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik auf der Grundlage des Höchststandes von Wissenschaft und Technik, für die Steigerung der Arbeitsproduktivität in Industrie und Landwirtschaft freizulegen.

Höhere Pflichten - größere Rechte

Das Statut fordert von den Mitgliedern und Kandidaten, stets Bahnbrecher des Neuen zu sein, die Wissenschaft und Technik in ihrem Arbeitsgebiet vorbildlich zu meistern, an der Spitze bei der Verbreitung der fortgeschrittensten Erfahrungen in der Produktion zu stehen, den anderen Arbeitskollegen Achtung und Aufmerksamkeit entgegenzubringen, aktiv mitzuwirken bei der Entwicklung des Menschen der sozialistischen Epoche.

Worin die höhere Einsatzbereitschaft eines Mitgliedes unserer Partei bei der Lösung der neuen Aufgaben besteht, hat der Genosse Paiert aus der Kammgarnspinnerei Ronneburg richtig erkannt, als er sagte:

"Aus dem Entwurf des neuen Parteistatuts ist zu erkennen, welche großen Aufgaben vor uns stehen. Im Kampf um die Erfüllung unserer Pläne und um die Erhaltung des Friedens ist es an der Zeit, daß sich alle Genossen an die Spitze dieses Kampfes stellen. "

Diese vorbildliche Haltung, die heute schon die Mehrheit unserer Genossen auszeichnet, soll alle Parteimitglieder und Kandidaten erfüllen. Sie ist der Maßstab für die Verbundenheit des Mitgliedes zur Partei, für seine Ergebenheit gegenüber der edelsten Sache, die jemals eine Partei in Deutschland zum Ziel hatte - dem Sozialismus.